

Das große Rassehundetreffen in den Rhein-Neckar-Hallen

Internationales Schönheits-Championat — Werbevorführungen von Gebrauchshunden

Die große Schau der Rassehunde verspricht ein Ereignis von besonderer Bedeutung zu werden. Sie erstreckt sich über alle Rassekategorien und ist in fünf Abteilungen: I Jagdhunde, II Gehhunde, III Diensthunde, IV Ruf- und Wachhunde sowie V Haus- und Zwerghunde unterteilt. Die Kategorien der Gebrauchshunde, Jagd- und Diensthunderassen, sind allein mit 300 Tieren gemeldet. Mit hundert Tieren ist die Spitze der Diensthunderassen, der deutsche Schäferbund, vertreten. Neben erlesenen Exoten, darunter der chinesische Chow-Chow und die beliebten Affen, wird auch die in der ganzen Welt berühmte Rasse der Mannheimer Zwergspitze in wenigen Exemplaren zu sehen sein. Die Ausstellung eines jeden Hundes ist an den Nachweis seiner Abstammung gebunden. Die endgültige Meldeliste beläuft sich nun auf 560 Tiere.

Unter allen diesen Rassen aber spielt der Gebrauchshund die erste Rolle. Als Diensthund und „Mädchen für alles“ stellt er nicht nur Schutz- und Begleithund dar, sondern findet eine vielseitige Verwendbarkeit bei allen Behörden, nicht zuletzt beim Militär. Mit besonderer Rücksichtnahme hierauf hat die Ausstellungsleitung eine großangelegte Vorführung von Diensthunden mit einem ausgezeichneten, nur selten zu sehenden Programm angelegt. Unter der Vorführungsleitung des bekannten hiesigen Züchters Leberer werden nach einem Aufmarsch mit Ansprache seitens

des Bezirksobmannes und dem Ablegen der Ausstellungsbuchstaben H—M.

Gehorsamsübungen

von je einem Vertreter der Polizeihunderassen — Hürdenlauf, Hochsprung, Sprung durch brennende Kette, Bewachen eines Fahrrades, vorbildliche Haltung des Tieres als treuer Begleiter, Ausfinden eines Gegenstandes unter einer Mehrzahl von Fremden, aufgespürter Postendiebstahl, Beschützen einer Dame mit Kind, Abwehr eines Ueberfalles am Bierisch und auf einen Geldbrieftträger, vereitelter Autodiebstahl, Abwehr von Belästigungen eines Parkaufsehers und eines hinterlistigen Banditenüberfalls sowie Unschädlichmachung eines verbarricadierten Autoüberfalls — anschaulich gezeigt. Des weiteren findet als besonderer Anziehungspunkt die in Deutschland außer in Berlin nur noch auf dieser Ausstellung vorzunehmende

Bergebung der Anwartschaften zum internationalen Schönheitswettbewerb

statt. Züchterische Kunst, Können und Wissen des Züchters kommen in einem

Zuchtgruppenwettbewerb

zur wertungsmäßigen Geltung. Eine bisher in Mannheim noch nicht gesehene Bereicherung stellt eine

Reute des Reiterregiments Nr. 18

aus Cannstatt dar, bestehend aus einer Koppel hervorragender englischer Foxhounds.